

12. Bayerischer Hausärztinnen - u. Hausärztekongress



23.01. – 29.01.2027

Allgemeine Informationen u. vorläufiges Fortbildungsprogramm

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

wir freuen uns, Sie im Jahr 2027 erneut zu unserem **12. Bayerischen Hausärztinnen- und Hausärztekongress** im Ötztal mit einer Woche kompakter Fortbildungen einladen zu dürfen. Wie bereits in den Vorjahren haben wir auch dieses Mal Ihre Rückmeldungen, Wünsche und Vorschläge zu den Fortbildungsinhalten – soweit möglich – berücksichtigt und in die Programmgestaltung einfließen lassen.

Hier die Veranstaltungsdaten für 2027:

Termin

Samstag, 23.01.2027, bis Freitagmittag, 29.01.2027 (außerhalb der Schulferien). Das Anmeldeformular finden Sie auf Seite 12.

Bitte beachten Sie, dass wir uns in einem Skigebiet befinden und der Bettenwechsel jeweils samstags erfolgt. Um Ihnen eine möglichst staufreie Rückreise zu ermöglichen, haben wir das Kongressende daher auf Freitagmittag gelegt. Selbstverständlich können Sie Ihren Aufenthalt auf Wunsch individuell verlängern. Bitte senden Sie uns das entsprechende Anmeldeformular für die Fortbildungen ausgefüllt und unterschrieben zurück.

Kosten der Fortbildung

- Für Mitglieder des Bayerischen Hausärztinnen- und Hausärzteverbandes (auch aus anderen Landesverbänden): **1.170,00 €** inkl. gesetzlicher MwSt.
- Für Nichtmitglieder: **1.500,00 €** inkl. gesetzlicher MwSt.

Veranstaltungsort

AQUA DOME – TIROL THERME LÄNGENFELD GmbH & Co KG

Oberlängenfeld 140, A-6444 Längenfeld, T +43 5253 6400-5015

E-Mail: veranstaltungen@aqua-dome.at, www.facebook.com/tiroltherme, www.aqua-dome.at

Zimmerbuchung im Aqua Dome

Wie bereits beim letzten Bayerischen Hausärztinnen- und Hausärztekongress steht Ihnen für die Zimmerreservierung ein eigenes Online-Portal des Aqua Dome zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Buchung direkt dort vor: **Aqua Dome-Portal** [Buchung AquaDome 2027](#)

Tragen Sie dort bitte auch Ihre individuellen Wünsche ein, z. B. Zimmer mit Hund, Zimmer mit Badewanne etc.

- **Zimmerpreise** (Übernachtung mit Halbpension):
250,00 € pro Person und Nacht; Aufpreis Südseite: 12,00 € pro Person und Nacht

Die Zimmer stehen bis zum **01.12.2026** als Abrufkontingent zur Verfügung. Zum oben genannten Preis können Sie bereits am **22.01.2027** anreisen bzw. Ihren Aufenthalt bis einschließlich **30.01.2027** verlängern. Außerhalb dieses Zeitraums gilt der tagesaktuelle Preis des Hotels.

Fortbildung

Auf Basis der Rückmeldungen der Teilnehmenden des Hausärztinnen- und Hausärztekongresses 2026 haben wir Ihr Wunschprogramm entwickelt – mit möglichst vielen der von Ihnen gewünschten Themen.

Wir freuen uns, Ihnen ein vielseitiges und praxisnahes Fortbildungsangebot präsentieren zu können mit:

- **HZV-relevanten Fortbildungen,**
- **aktuellen DMP-Updates zu Diabetes, KHK, Asthma/COPD und Osteoporose,**
- sowie **Pharmako-Qualitätszirkeln**, die wir jeweils dreimal anbieten, damit eine Teilnahme für möglichst alle möglich ist.



Unser Ziel: Sie sollen in dieser einen Woche die gesamte Bandbreite Ihrer jährlichen Fortbildungsverpflichtungen komfortabel abdecken können – kompakt, strukturiert und gut planbar. Die drei Pharmako-Qualitätszirkel finden an drei aufeinanderfolgenden Tagen statt. Hintergrund sind terminliche Engpässe der Referenten für die Sonographie. Da sich viele von Ihnen das Thema „Venöses Gefäßsystem der Extremitäten und abdominelle Gefäße – Thrombosediagnostik und -therapie ausdrücklich gewünscht haben, haben wir die Pharmako-Qualitätszirkel entsprechend gebündelt, um beides zu ermöglichen: Ihr Wunschthema und eine verlässliche Planung.

Neu und auf vielfachen Wunsch: Am Mittwochnachmittag haben Sie frei – für Erholung, Austausch mit Kolleginnen und Kollegen oder einfach eine kleine Auszeit zwischendurch.

Fortbildungspunkte

...müssen seit 2015 bei der Österreichischen Ärztekammer beantragt werden. Für die Fortbildungen inklusive Qualitätszirkel erwarten wir die Vergabe von insgesamt 42 Fortbildungspunkten im Rahmen des Diplomfortbildungsprogramms der Österreichischen Ärztekammer (42 DFP-Punkte).

Hinweis: Die Österreichische Ärztekammer verwendet nicht die Bezeichnung CME, sondern spricht von DFP-Punkten (Diplomfortbildungsprogramm).

Meldung an die Landesärztekammer:

Die erreichten Fortbildungspunkte müssen Sie bitte selbst bei Ihrer zuständigen Landesärztekammer einreichen. Ein Einscannen der Barcodes und eine automatische Punkte-Meldung durch unsere Geschäftsstelle sind leider nicht möglich, da die Fortbildungspunkte im Ausland erworben wurden.

Freizeitprogramm

- **Get-together-Abend:** Am Sonntag, den 24.01.2027, findet vor dem Abendessen ein Get-together im Hotel Aqua Dome statt. So haben auch die Teilnehmenden, die in anderen Hotels untergebracht sind, die Möglichkeit, daran teilzunehmen.

Bei Rückfragen können Sie sich jederzeit gerne an Carmen Fröstl wenden:

- **Telefon:** 089 / 1273927-52; **E-Mail:** carmen.froestl@bhaev.de oder fortbildung@bhaev.de

Wir freuen uns, Sie 2027 (wieder) im Ötztal zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Josef Pömsl

Fortbildungsbeauftragter

Bayerischer Hausärztinnen- und Hausärzteverband e.V.

Carmen Fröstl

Leitung Fortbildung

Fortbildungsprogramm von 23.01. bis einschl. 29.01.2027 (Stand Sept. 26)

(Änderungen behält sich der Veranstalter vor)

Ärztlicher Kursleiter für den kompletten Hausärztinnen- und Hausärztekongress 2027: Dr. med. Josef Pömsl

Samstag, 23.01.2027 – Anreisetag (Aufteilung in 3 Gruppen) – voraussichtl. 2 CME pro PTQZ

Uhrzeit	Thema	Referent/QZ-Moderator/-In	Seminarinhalt
17:30 – 19:00 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 1 Osteoporose im hausärztlichen Alltag: Leitlinien, Scores und DMP-Update (HZV relevant)	PTQZ-Moderator: Dr. med. Josef Pömsl Referent: Volker Optenhövel Facharzt für Innere Medizin, Pforzen	Osteoporose ist eine häufig unterschätzte Erkrankung – und betrifft längst nicht nur hochbetagte Patientinnen und Patienten. Gleichzeitig werden die Leitlinien zunehmend komplexer und stehen im Spannungsfeld zwischen evidenzbasierter Medizin und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Im Rahmen dieses PTQZ steht die praktische Anwendung verschiedener Scoringinstrumente im Mittelpunkt. Anhand konkreter Fallbeispiele wird gezeigt, wie Hausärztinnen und Hausärzte Risikoabschätzung und Therapieentscheidungen im Praxisalltag pragmatisch umsetzen können. Ergänzend ist ein Q&A-Teil geplant, in dem individuelle Fragen aus der täglichen Versorgungspraxis aufgegriffen werden. Darüber hinaus gibt es einen aktuellen Überblick über die Möglichkeiten der hausärztlichen Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Osteoporose sowie über Neuerungen rund um das DMP Osteoporose in Bayern.
17:30 – 19:00 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 2 Update DMP KHK (HZV relevant)	PTQZ-Moderator und Referent: Dr. med. Georg-Eike Böhme Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, München	• Medizinische Therapieoptionen • Sinn der Dokumentationsbögen zur Therapiesteuerung • Fallbeispiele und Diskussion • Die Rolle des Hausarztes/der Hausärztin
17:30 – 19:00 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 3 Refresher-Workshop: Venöses Gefäßsystem der Extremitäten und abdominelle Gefäße – Thrombosedagnostik u. -therapie mit praktischen Übungen am Sono-Gerät (HZV relevant) Der Kurs orientiert sich an aktuellen internationalen Empfehlungen und etablierten Standards der venösen Ultraschalldiagnostik. (DEGUM)	PTQZ-Moderator: N.N. Referenten: Dres. med. T. Milz, M. Pfahler H. Herrmann,	Der praxisorientierte Workshop vermittelt zunächst die systematische sonographische Anatomie des tiefen und oberflächlichen Venensystems der oberen und unteren Extremität sowie abdominellen und pelvinen Gefäße. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der sicheren anatomischen Orientierung u. der korrekten Identifikation der einzelnen Gefäßabschnitte. Im Mittelpunkt steht anschließend die standardisierte Kompressions-sonographie zur Diagnostik bzw. zum Ausschluss einer tiefen und oberflächlichen Venenthrombose. Dabei werden Untersuchungstechnik, korrekte Schallkopfpositionierung, Kompressionspunkte, typische sonographische Thrombosezeichen sowie häufige Befundungsfehler u. diagnostische Fallstricke praxisnah vermittelt. Ergänzend werden relevante Doppler- und Farbduplex-Techniken sowie die sonographische Beurteilung von Thrombusausdehnung u. -lokalisierung demonstriert. Der überwiegend prakt. Kursteil erfolgt direkt am Ultraschallgerät mit gegenseitigen Untersuchungen, sodass die systematische Untersuchung der Extremitätenvenen unmittelbar geübt u. optimiert werden kann. Abschließend werden die klinische Einordnung der sonograph. Befunde sowie die daraus abzuleitenden diagn. u. therapeut. Konsequenzen bei TVT u. oberflächlicher Venenthrombose besprochen.

Sonntag, 24.01.2027 – voraussichtl. 7 CME pro Tag

Uhrzeit	Thema	Referent	Seminarinhalt
08:00 – 10:15 Uhr	Vortrag: Der Krebspatient in der Hausarztpraxis – Herausforderungen an der Schnittstelle zw. Basisversorgung und spezialisierter Medizin (HZV relevant)	PD Dr. Dr. med. Friedemann Honecker Innere Medizin, Hämatologie u. Onkologie, Palliativmedizin, Tumor- und Brustzentrum Ostschweiz, St. Gallen	Die Behandlung solider Tumoren und maligner Erkrankungen des Blutes und des Knochenmarks gehören zu den in innovativsten Gebieten der modernen Medizin. In den letzten Jahren wurden jährlich 20-50 neue onkologische Medikamente zugelassen, was neben immer besseren chirurgischen u. strahlentherapeutischen Behandlungsoptionen teilweise immense Verbesserungen der Therapieergebnisse erbracht hat. Angesichts dieser Fülle von neuen Möglichkeiten fällt es jedoch schwer, den Überblick zu behalten – und wenn dies für Spezialisten gilt, so gilt dies für die Kolleg:innen der Grundversorgung umso mehr. Der Vortrag soll, nicht zuletzt anhand von praxisnahen Beispielen, die Herausforderungen bei der Betreuung von Krebspatienten an der Schnittstelle zwischen Grundversorgung und spezialisierter Medizin beleuchten. Neben der Behandlung solider Tumoren, insbesondere mit Immuntherapie u. Antikörpern, soll dabei auch ein besonderes Augenmerk dem auffälligen Blutbild (Leukozytose, Thrombopenie) und pathologischer Laborkonstellationen (Paraproteinämie, MGUS, Myelom) gelten.
10:15 – 10:45 Uhr	<i>Pause</i>		
10:45 – 12:15 Uhr	Vortrag: AM-RL – Regressschutz „Medikamenten-VO/ Heilmittel – Fallstricke, Regeln“ – Teil 1 (HZV relevant)	Timo Schumacher Facharzt für Allgemeinmedizin, Schwanewede	Rot o. Grün, keine politische Frage - Welches Rezept soll ich nehmen? Ein Einblick in den Dschungel der Verordnungen, Einzelfallregress und „Sonstiger Schaden“ mit vielen häufigen Beispielen aus der Hausärztlichen Praxis. Wo lauern die Gefahren? Der Referent zeigt Hilfsmöglichkeiten auf, die vielen Regeln zu erkennen und zu verstehen.
	<i>Kollegialer Austausch</i>		
17:00 – 18:30 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 1 Osteoporose im hausärztlichen Alltag: Leitlinien, Scores und DMP-Update (HZV relevant)	PTQZ-Moderator: Dr. med. Josef Pömsl/ Referent: Volker Optenhövel	Siehe Seite 4
17:00 – 18:30 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 2 Update DMP KHK (HZV relevant)	PTQZ-Moderator u. Referent: Dr. med. Georg-Eike Böhme	Siehe Seite 4
17:00 – 18:30 Uhr Ab 18:30 Uhr Get together	Pharmako – Qualitätszirkel 3 Refresher-Workshop: Venöses Gefäßsystem der Extremitäten und abdominelle Gefäße – Thrombosedagnostik u. -therapie mit praktischen Übungen am Sono-Gerät (HZV relevant)	PTQZ-Moderator: N.N. Referenten: Dres. med. T. Milz, M. Pfahler H. Herrmann,	Siehe Seite 4

Montag, 25.01.2027 – voraussichtl. 7 CME pro Tag

Uhrzeit	Thema	Referent/QZ-Moderator	Seminarinhalt
08:00 – 10:00 Uhr	Vortrag: DMP Update Asthma/COPD (HZV relevant)	Timo Schumacher Facharzt für Allgemeinmedizin, Schwanewede	DMP Asthma/COPD mal anders! Alles, was man dazu noch wissen sollte: Verordnungen, Device Kenntnisse, Fallstricke, Umwelt und Hitzeeinflüsse...wie gesagt DMP Fortbildung mal anders...
10:00 – 10:30 Uhr	<i>Pause</i>		
10:30 – 11:30 Uhr	Vortrag: DMP Update Diabetes mellitus Typ 2 (HZV relevant)	s.o.	DMP Diabetes mellitus Typ 2 mal anders! Podologie beim diabetischen Fuß sicher verordnen, Laborausnahmeziffern beim DM2 und Nierendiagnostische Möglichkeiten im Rahmen des DMP. Fehlerquellen bei der Urindiagnostik Mikroalbuminurie und weiteres... DMP Fortbildung mal anders...
11:30 – 12:30 Uhr	Vortrag: AM-RL – Regressschutz „Medikamenten-VO/Heilmittel – Fallstricke, Regeln“ – Teil 2 (HZV relevant)	Timo Schumacher	Rot o. Grün, keine politische Frage - Welches Rezept soll ich nehmen? Ein Einblick in den Dschungel der Verordnungen, Einzelfallregress und „Sonstiger Schaden“ mit vielen häufigen Beispielen aus der Hausärztlichen Praxis. Wo lauern die Gefahren? Der Referent zeigt Hilfsmöglichkeiten auf die vielen Regeln zu erkennen und zu verstehen.
	<i>Kollegialer Austausch</i>		
17:30 – 19:00 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 1 Osteoporose im hausärztlichen Alltag: Leitlinien, Scores und DMP-Update (HZV relevant)	PTQZ-Moderator: Dr. med. Josef Pömsl Referent: Volker Optenhövel	Siehe Seite 4
17:30 – 19:00 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 2 Update DMP KHK (HZV relevant)	PTQZ-Moderator u. Referent: Dr. med. Georg-Eike Böhme	Siehe Seite 4
17:30 – 19:00 Uhr	Pharmako – Qualitätszirkel 3 Refresher-Workshop: Venöses Gefäßsystem der Extremitäten und abdominelle Gefäße – Thrombosedagnostik u. -therapie mit praktischen Übungen am Sono-Gerät (HZV relevant)	PTQZ-Moderator: N.N. Referenten: Dres. med. T. Milz, M. Pfahler H. Herrmann,	Siehe Seite 4

Dienstag, 26.01.2027 – voraussichtl. 8 CME pro Tag

Uhrzeit	Thema	Referent/-In	Seminarinhalt
08:00 – 10:15 Uhr	Vortrag: Clever & Smart – Praxisdigitalisierung 2.0 (Fortsetzung v. 2026) (HZV relevant)	Dr. med. Nicolas Kahl , Facharzt für Allgemeinmedizin und Nicki Maurer (MFA, VERAH/NäPa, studierende PCM), Fischbach	Kritische Einordnung digitaler Tools für die hausärztliche Praxis inkl. KI-Software. Ergänzt wird dies durch einen groben Marktüberblick über die am meisten verbreiteten Anbieter. Update zur Arbeit mit der ePA und ein Überblick über moderne Praxis Verwaltungs-Software.
10:15 – 10:45 Uhr	Pause		
10:45 – 12:15 Uhr	Vortrag: Update Urologie – Relevantes für den Hausärztl. Alltag (HZV relevant)	Dr. med. Wolfgang Leicht Facharzt für Urologie, Zusatzbezeichnungen: Medikamentöse Tumorthherapie, Andrologie, spezielle urologische Chirurgie; Psychosomatische Grundversorgung; Chefarzt der Klinik für Urologie & Facharzt im MVZ Urologie am Krankenhaus Barmherzige Brüder, Regensburg	In diesem Vortrag werden relevante Themen besprochen, die die hausärztliche Praxis und das Thema Urologie gleichermaßen betreffen. Hierbei wird der Referent auch auf die aktuellen rasanten Entwicklungen der Uroonkologie eingehen, ohne die Themen zu kompliziert zu betrachten.
	Kollegialer Austausch		
16:45 – 19:00 Uhr	Vortrag: DEGAM up to date: Die wichtigsten Änderungen in den Leitlinien für die Hausarztpraxis (HZV relevant)	Prof. Dr. med. Marco Roos Facharzt für Allgemeinmedizin, Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung am Universitätsklinikum Augsburg, Vizepräsident DEGAM	Leitlinien helfen für eine evidenzbasierte Versorgung unserer Patientinnen und Patienten. Die Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) gibt Leitlinien für die hausärztliche Praxis heraus. Sie sind explizit für die Hausarztpraxis entwickelt. In diesem Seminar werden die aktuellen Änderungen der DEGAM Leitlinien (Schilddrüsenknoten bei Erwachsenen, hausärztliche Risikoberatung zur kardiovaskulären Prävention, Nackenschmerzen und weitere) vorgestellt und deren Umsetzung in die hausärztliche Praxis diskutiert. Zudem erhalten Sie einen Einblick in den Entstehungsprozess von medizinischen Leitlinien.

Mittwoch, 27.01.2027 – voraussichtl. 5 CME pro Tag

Uhrzeit	Thema	Referent/-In	Seminarinhalt
08:00 – 10:15 Uhr	Vortrag: Von Neurodermitis bis Basaliom – dermatologische Herausforderungen in jeder Lebensphase (HZV relevant)	PD Dr. med. Christina Schnopp Funktionsoberärztin Pädiatrische Dermatologie, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Technische Universität München	Veränderungen an der Haut sind im Wortsinn "offensichtlich" und werden daher von Patientinnen und Patienten frühzeitig wahrgenommen. Viele wenden sich mit dermatologischen Fragestellungen zuerst an die hausärztliche Praxis. Auf der anderen Seite können dem Hausarzt/ der Hausärztin bei der klinischen Untersuchung Hautprobleme auffallen, die einer Klärung bedürfen. Das Seminar vermittelt praxisrelevantes Wissen zu häufigen und wichtigen Hauterkrankungen, gibt Sicherheit in Diagnostik und Therapie und zeigt, wann eine Überweisung zu spezialisierten Dermatologen sinnvoll ist. Seminarinhalte: • Entzündliche Hauterkrankungen • Hauttumoren, Lichtschäden & Hautkrebscreening • Infektiöse Dermatosen, STIs & Epizoonosen • Dermatologie bei geriatrischen Patient:innen • Praktische Diagnostik & Vorgehen in der Praxis
10:15 – 10:45 Uhr	<i>Pause</i>		
10:45 – 12:15 Uhr	Vortrag: Von Neurodermitis bis Basaliom – dermatologische Herausforderungen in jeder Lebensphase – Fortsetzung (HZV relevant)	S.O.	S.O.
	<i>Kollegialer Austausch</i>		

Donnerstag, 28.01.2027 – voraussichtl. 8 CME pro Tag

Uhrzeit	Thema	Referent/QZ-Moderator/-In	Seminarinhalt
08:00 – 10:15 Uhr	Vortrag: Rücken, Hüfte, Knie: Orthopädie kompakt für die Hausarztpraxis (HZV relevant)	Prof. Dr. med. Achim Benditz Leitender Arzt Orthopädie und Wirbelsäulenthherapie, Facharzt für Orthopädie u. Unfallchirurgie, Facharzt für Allgemeinchirurgie, Manuelle Medizin/Chirotherapie, Spezielle orthopädische Chirurgie, Klinikum Fichtelgebirge; Marktreidwitz	In diesem praxisnahen Seminar werden zentrale orthopädische Fragestellungen für den hausärztlichen Alltag kompakt aufgefrischt. Der Schwerpunkt liegt auf der Wirbelsäule: vom häufigen unspezifischen Rückenschmerz über spezifische Ursachen bis hin zu Warnsignalen, die eine weiterführende Diagnostik oder rasche fachärztliche Abklärung erforderlich machen. Ergänzend werden typische Beschwerdebilder an Hüfte und Knie besprochen. Anhand von Fallbeispielen und kurzen Videosequenzen zu Untersuchungstechniken werden klinische Befunde strukturiert eingeordnet, diagnostische Wege diskutiert und alltagstaugliche Entscheidungsstrategien vermittelt. Ziel ist es, orthopädische Beschwerden sicherer zu bewerten, sinnvolle Diagnostik einzuleiten und Patientinnen und Patienten zielgerichtet weiterzuführen. Therapeutische Optionen wie Infiltrationen, manuelle Therapie und Physiotherapie werden eingeordnet und hinsichtlich ihrer Möglichkeiten, Grenzen und sinnvollen Anwendung im hausärztlichen Alltag besprochen. Das Seminar bietet damit ein kompaktes, aktuelles und praxisorientiertes Update für die hausärztliche Versorgung orthopädischer Patientinnen und Patienten.
10:15 – 10:45 Uhr	<i>Pause</i>		
10:45 – 12:15 Uhr	Vortrag: Rücken, Hüfte, Knie: Orthopädie kompakt für die Hausarztpraxis <i>Fortsetzung</i>	S.O.	S.O.
	<i>Kollegialer Austausch</i>		
16:45 – 19:00 Uhr	Vortrag: Refresher EKG (HZV relevant)	Dr. med. Robert Lindner Internist, Kardiologe, Zusatzqualifikation Herzinsuffizienz und interventionelle Kardiologie (DGK), Alttötting	Ziel des Seminars ist es anhand praxisnaher EKG-Beispiele aus dem klinischen Alltag interaktiv das EKG-Wissen der Teilnehmenden zu erweitern. Es werden Tipps zur Interpretation und Diagnosestellung bei brady- und tachykarden Rhythmusstörungen gegeben, natürlich sind auch ein paar Exoten dabei.....

Freitag, 29.01.2027 – voraussichtl. 5 CME pro Tag

Uhrzeit	Thema	Referent	Seminarinhalt:
08:00 – 10:15 Uhr	Vortrag: Aktuelles aus dem Gehörgang und den Nasenlöchern (HZV relevant)	Dr. med. Frank Waldfahrer Oberarzt, Verkehrsmedizinische Begutachtung, Hals-Nasen-Ohren-Klinik, Kopf- und Halschirurgie Universitätsklinikum Erlangen	Aktuelle Infos zu: • Otitis externa und Otitis media • Cerumen • Hörsturz • Tinnitus • Schwindel • Rhinosinusitis, idiopathische Rhinitis
10:15 – 10:45 Uhr	<i>Pause</i>		
10:45 – 12:15 Uhr	Vortrag: Umgang mit Zeit im hausärztlichen Alltag (HZV relevant)	Dr. med. Fabian Stehle Ernährungsmediziner und zert. Gesundheitsökonom Gründer und Geschäftsführer med2day, Höhenkirchen	Umgang mit Zeit im hausärztlichen Alltag: • mit der Zeit der Patientinnen und Patienten, • mit der Zeit des Praxisteam, • mit der eigenen Zeit

Lage & Anreise

Auto:

Über die Inntal-Autobahn - Abfahrt Ötztal, dann vorbei an Sautens, Ötz, Umhausen nach Längenfeld (ca. 22 km)

Vom Westen durch den Arlberg-Tunnel, Abfahrt Ötztal, dann bis Längenfeld

Vom Norden über Kufstein oder über den Achenpass - Jenbach - Innsbruck oder Garmisch-Partenkirchen Mittenwald oder Fernpass - Nassereith - Imst, Ausfahrt Ötztal, dann bis Längenfeld

Vom Nord-Osten über Kiefersfelden - Kufstein - Innsbruck, Abfahrt Ötztal, weiter bis Längenfeld

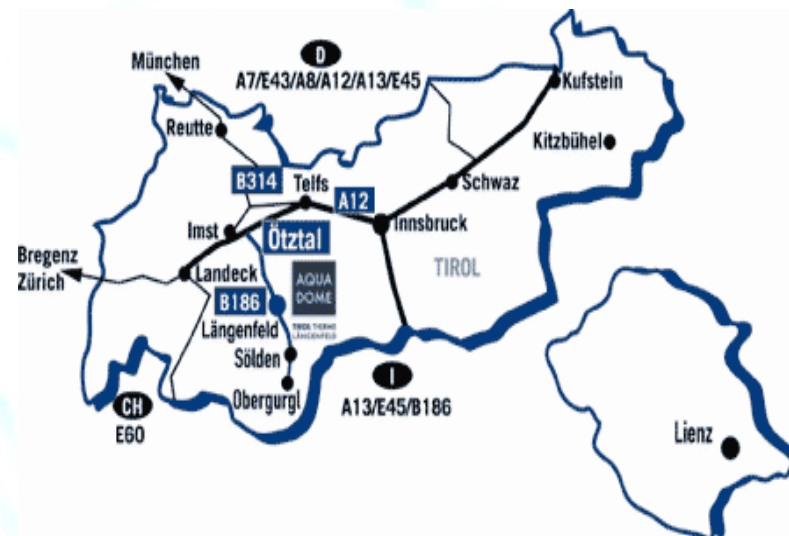
Vom Süden über das Timmelsjoch, den Reschen- oder Brennerpass www.map24.com

AQUA DOME – TIROL THERME LÄNGENFELD GmbH & Co KG

Oberlängenfeld 140
A-6444 Längenfeld

T +43 5253 6400-5015
F +43 5253 6400-480

E-Mail: veranstaltungen@aqua-dome.at
www.facebook.com/tiroltherme
www.aqua-dome.at



Anmeldung–Fortbildungen - Stichwort Hausärztinnen- u. Hausärztekongress vom 23.01. – 29.01.2027

Ihre Anmeldung:
FORTBILDUNGEN

Bitte senden Sie die **Anmeldung** per Fax an **089 / 9542888-96**
oder per Scan an carmen.froestl@bhaev.de

oder per Post an:
Hausärztliche Service- und Wirtschaftsgesellschaft mbH (HSW)
Orleansstr. 6, 81669 München

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN!

Mitgliedschaft im Bay. Hausärztinnen- u. Hausärzteverband ☐ ja ☐ nein

Arztstatus:

Titel, Vorname, Name

Titel, Vorname/Name des/der Kontoinhaber/In (falls abweichend)

E-Mail

Kreditinstitut

Telefon

BIC

PLZ/Ort und Straße

IBAN

Lastschrift-Einzelmandat

HSW-GmbH, Orleansstr. 6, 81669 München, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE35ZZZ00000646911, Mandatsreferenznummer: FB Hausärztekongress 2027

Ich ermächtige die HSW GmbH, einmalig eine Zahlung von 1170,00 € bzw. 1500,00 € inkl. gesetzl. MwSt. zzgl. eventuell entstehender Umbuchungs- bzw. Stornierungsgebühren von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Nach erfolgter Seminarzusage werden die Teilnahmegebühren innerhalb von 4 Wochen nach dem Hausärztinnen- und Hausärztekongress auch bei Nichtteilnahme am Kurs ausschließlich über SEPA-Lastschriftmandat eingezogen! Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum **01.12.2026** möglich und muss schriftlich erfolgen.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der HSW-GmbH auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Datenerhebung und -verarbeitung ist für die Durchführung des Vertrags erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Wenn ich keine Zusendung von Veranstaltungshinweisen der HSW GmbH mehr erhalten möchte, kann ich diese per E-Mail an fortbildung@bhaev.de abbestellen.

Eine ausführliche Datenschutzunterrichtung finde ich unter www.hausaerzte-bayern.de.

Ich bin damit einverstanden, dass meine o.g. Daten an den Bayerischen Hausärztinnen- und Hausärzteverband e.V., Orleansstr. 6, 81669 München, den Deutschen Hausärztinnen- und Hausärzteverband e.V., die Wirtschaftsgesellschaft im Deutschen Hausärztinnen- und Hausärzteverband e.V., das IHF - Institut für hausärztliche Fortbildung e.V. und die HÄVG Hausärztliche Vertragsgemeinschaft AG (jeweils Edmund-Rumpler-Str. 2, 51149 Köln) weitergeleitet werden, damit ich über entsprechende Informationen und Angebote – auch per E-Mail – informiert werden kann. Der Zusendung solcher Informationen und Angebote kann ich jederzeit widersprechen und die übersandten Informationen jederzeit (per Fax, Brief oder E-Mail) gegenüber den genannten Institutionen abbestellen.

Die oben stehenden Hinweise und die Teilnahmebedingungen für Fortbildungen der HSW GmbH unter www.hausaerzte-bayern.de habe ich gelesen und erkenne diese hiermit an.

Datum

Stempel/Unterschrift des/der Kontoinhabers/-In